

25 000 Euro für Halma



WÜRZBURG (rtg) Anlässlich seines 75. Geburtstags im Februar versprach der Würzburger Verleger Dr. Kurt Eckernkamp (Mitte) eine Spende von 25 000 Euro an die Beratungs-, Unterstützungs- und Vernetzungsstelle Halma e.V. Nun fand die offizielle Übergabe des Betrags an den Trägerverein statt und die Zweckverwendung wurde definiert. Eckernkamp begrüßte Sozialreferent Robert Scheller (rechts), der auch Halma-Vorsitzender ist, sowie die Halma-Geschäftsführerin Ursula Weber (links) zur Vertragsverzeichnung. Der Betrag dient dem Ausbau des Beratungsangebots von Halma, um insbesondere Angehörigen von älteren, dementen Menschen mit Informationen zu helfen. Dafür sind der Aufbau einer Info-Website

als „Demenzwegweiser“ für die Region Würzburg geplant sowie die Ergänzung des Beratungsteams durch einen Sozialpädagogen mit 20 Wochenstunden. Er kann telefonische und persönliche Beratungen sowie Hausbesuche durchführen und Helfer zur Entlastung der Familien einführen. Dadurch kann das Projekt „stadtteilbezogener Aufbau von Angehörigengruppen“ und der Aufbau „kleinräumiger, stadtteilbezogener Vernetzung“ begonnen werden. Ursula Weber und Robert Scheller freuten sich unisono über die großzügige Spende und erklärten: „Halma steht für ‚Hilfe für alte Menschen im Alltag‘. Durch diese Spende können wir noch mehr Hilfe leisten.“

FOTO: VOGEL-STIFTUNG